

	<p>Objekt: Lysimachos/Alexandros III., Nachahmung</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18254608</p>
--	--

Beschreibung

Diese Münze kombiniert als hybride Kopplung zwei nicht zueinander gehörige Münzseiten: Die Vorderseite entspricht dem durch Lysimachos um 297 v. Chr. neu eingeführten Typ, die Rückseite zeigt aber noch die alte Darstellung der Alexandertetradrachmen samt dem (verderbten) Namen Alexanders.

Vorderseite: Kopf Alexanders des Großen mit Ammonshorn und Diadem nach r.

Rückseite: Zeus Aetophoros sitzt auf einem Thron nach l., in der l. Hand ein Zepter. Im l. F. ein Helm in einem Kreis. Unter dem Thron Π.

hybride Stempelkopplung: Die Kombination zweier Stempel zur Prägung einer Münze oder Medaille, die ursprünglich nicht zur gemeinsamen Verwendung vorgesehen waren.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 16.06 g; Durchmesser: 27 mm;

Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt wann 297-200 v. Chr.

wer

wo

Besessen wann

wer

Anton Prokesch von Osten (1795-1876)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Alexander der Große (-0353--0326)

wo

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Halbgott
- Hellenistische Epoche
- Herrscher
- Münze
- Silber
- Tetrachme